

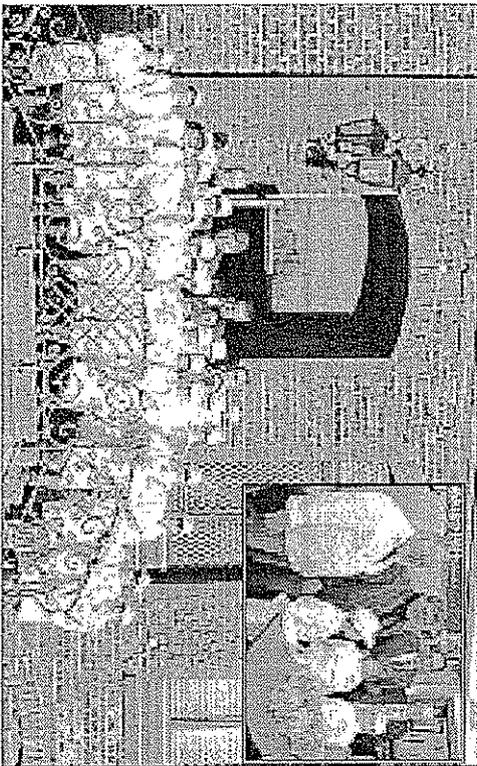
# Miniköche aus Bad Breisig lernen in Bad Hönningen

Zusammenarbeit der Städte wird im Projekt „Europa Miniköche“ gelebt

BAD BREISIG. Zusammen mit der Gastronomie in Bad Hönningen und einer überregionalen Krankenkasse hat die Verbandsgemeinde Bad Hönningen das Projekt der „Europa-Miniköche“ ins Leben gerufen. Diese Initiative soll jungen Menschen Defizite in dem heutigen Essverhalten aufzeigen und neue Wege zu einer gesunden und abwechslungsreichen Ernährung aufzeigen.

Das Projekt ist aber auch Grundlage für die Zusammenarbeit der beiden Verbandsgemeinden Bad Hönningen und Bad Breisig. Bürgermeister Michael Mahler hat Kinder aus der VG Bad Breisig eingeladen sich an diesem Projekt zu beteiligen. Fünf Kinder aus Bad Breisig konnten sich hierfür begeistern. Gemeinsam mit ihren Altersgenossen aus der Verbandsgemeinde Bad Hönningen lassen sie sich in gesunder Ernährung, Lebensmittelkunde und Esskultur ausbilden. Über zwei Jahre trifft man sich monatlich in verschiedenen Gastromiebetrieben um Theorie und Praxiskenntnis zu lernen.

1. Ein weiterer Höhepunkt stand letzte Woche auf dem Programm. Die „Miniköche“ trafen sich in im Stadtwinegut von Bad Hönningen um gemeinsam das in der Theorie Erlernte in die Praxis um-



Ein beeindruckendes 3-Gänge-Menü zubereiten die Miniköche im Stadtwinegut von Bad Hönningen. Anlass genug für die Projekt-Initiatoren, die Bürgermeister Bernd Weidenbach (3.v. rechts) aus Bad Breisig und Michael Mahler (2.v. links) aus Bad Hönningen die Kinder zu besuchen.

Fotos: pr

zusetzen. Anlass genug für die beiden Bürgermeister der Verbandsgemeinden, Bernd Weidenbach aus Bad Breisig und Michael Mahler aus Bad Hönningen, die Miniköche zu besuchen und sich über die Aktionen und die ersten Erfahrungen zu informieren. Dieser Nachmittags stand ganz im Zeichen der Praxis. Den Gästen wurde ein druckreife Ergebnis präsentiert. Ein 3-Gänge-Menü mit Tischendeckung einschließlich des anschließenden Services wurde von den Kindern bravurös gemahlet. Ein Heberneffekt aus dieser Aktion ist das Kennenlernen der heimischen Gastronomie. Die Zubereiteten wurden gemeinsam verkostet. Die Gäste waren begeistert von dem Ergebnis. „Wenn man sieht, mit welchem Eifer und Enthusiasmus diese jungen Menschen die Infrastrukturen aufnehmen und umsetzen, sind wir beide davon überzeugt, dass es dieses Projekt bei den Kindern im Bereich der Koch- und Esskultur positive Spuren hinterlässt und dadurch eine gesunde Ernährung bewusster gelebt wird.“, so Mahler und Weidenbach. Die beiden Bürgermeister wollen mit vereinten Kräften dieses Projekt weiterhin unterstützen und fördern.